

WERAVET®

10

Gebrauchsinformation



Staphylosal®

Mischung

Wirkstoff: Hepar sulfuris C 30

Für Tiere: Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Hunde, Katzen

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung

1 ml (981,89 mg) Mischung enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil:

Hepar sulfuris Dil. C 30 99,55 mg

Sonstige Bestandteile:

Ethanol 43% (m/m), Gereinigtes Wasser

Das Arzneimittel enthält 18% (V/V) Alkohol.

Darreichungsform und Inhalt

Mischung

Tropfflasche mit 20 ml und 50 ml

Pharmazeutischer Unternehmer

Dr. Assmann Veterinärspzialitäten GmbH

Kehler Str. 7

76437 Rastatt

Mitvertreiber und Hersteller: Biokanol Pharma GmbH

Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt

Tel.: 07222-78679-0 Fax: 07222-78679-9

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete entsprechen dem veterinär-homöopathischen Arzneimittelbild, dazu gehören:

- Eiterungen aller Art
- Nabelinfektionen
- Abszessbildung
- Verschleppte Bronchitiden bei Großtieren
- Otitis externa des Hundes

Die Anwendung des Arzneimittels sollte nicht ohne tierärztlichen Rat erfolgen und ersetzt nicht andere vom Tierarzt diesbezüglich verordnete Arzneimittel.

Bei folgenden Anzeichen sollten Sie den Tierarzt aufsuchen, da es sich um eine Erkrankung handeln kann, die einer ärztlichen Diagnose bedarf:

- Fieber
- Akute und starke Entzündungszeichen wie Röte, Hitze, Schwellung, Schmerz und Funktionsstörung
- Schwere Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens
- Unruhezustände
- Blutungen
- Eitriger oder blutiger Auswurf bei Bronchitiden
- Länger andauernde Hautveränderungen, Verfärbungen der umgebenden Haut und starke Rötung von Wundrändern
- Anhaltende, unklare, periodisch oder neu auftretende Beschwerden.

Bei den Krankheitsbildern "Abszessbildung", "verschleppte Bronchitiden bei Großtieren" und bei den Krankheitsbildern, die mit einer Verletzung oder starken Veränderung der Hautoberfläche einhergehen, ist vom Tierarzt über die Notwendigkeit einer antibiotischen Behandlung zu entscheiden.

Die Anwendung von WERAVET 10 Staphylosal sollte unter Berücksichtigung des homöopathischen "Simile-Prinzips" erfolgen.

Dazu ist die Konsultation eines Tierarztes zur Ermittlung des Krankheitsbildes (homöopathische Anamnese) anzuraten.

Bei folgenden Erkrankungen darf WERAVET 10 Staphylosal nur zur unterstützenden Behandlung angewendet werden:

- Mangelzustände infolge verminderter Aufnahme lebensnotwendiger Nährstoffe.
- Erkrankungen, die einer chirurgischen Behandlung bedürfen wie z.B. großflächige Verletzungen, innere Blutungen, diffuse Phlegmonen, Fremdkörperabszesse und Abszesse, die in Körperhöhlen fisteln.

Vor Behandlungsbeginn sollten die Ursachen der Beschwerden daher möglichst weitgehend abgeklärt sein.

Gegenanzeigen

Keine bekannt

Anwendung während der Trächtigkeit und Laktation

Wie alle Arzneimittel sollten auch homöopathische Arzneimittel während der Trächtigkeit und Laktation nur nach Rücksprache mit dem Tierarzt angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Keine bekannt

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Die gleichzeitige Gabe eines unverträglichen Arzneimittels, welches die Wirkung von WERAVET 10 Staphylosal aufheben könnte, ist zu vermeiden. Fragen Sie dazu Ihren Tierarzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Zum Eingeben mit dem Futter oder über das Trinkwasser

Pferde	20 Tropfen
Rinder	20 Tropfen
Schweine	15 Tropfen
Schafe	15 Tropfen
Ziegen	15 Tropfen
Hunde	10 Tropfen
Katzen	10 Tropfen

Ins Trinkwasser gelöst oder auf Brot, bzw. in 10 ml Wasser gelöst über das Futter geben.

2 mal täglich bis zum Eintritt der Heilung.

Die Verabreichung des Medikamentes sollte nicht länger erfolgen als bis zur vollständigen Heilung des Tieres: Ein homöopathisches Arzneimittel ist bei gesunden Tieren dazu geeignet, ein dem homöopathischen Arzneimittelbild entsprechendes Krankheitsbild (Symptomatik) auszulösen.

Nebenwirkungen

Hinweis:

Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Tierarzt befragen.

Falls Sie eine Nebenwirkung bei Ihrem Tier feststellen, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt ist, teilen Sie diese Ihrem Tierarzt oder Apotheker mit.

Wartezeit

Pferde	essbare Gewebe:	0 Tage
	Milch	0 Tage
Rinder	essbare Gewebe:	0 Tage
	Milch	0 Tage
Schafe	essbare Gewebe:	0 Tage
	Milch	0 Tage
Ziegen	essbare Gewebe:	0 Tage
	Milch	0 Tage
Schweine	essbare Gewebe:	0 Tage

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Nicht über 25°C lagern.

Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Datum der Fassung der Packungsbeilage

Juni 2003



Dr. Assmann · Veterinär-Spezialitäten GmbH
76437 Rastatt
Mitvertrieb: Biokanol Pharma GmbH
Kehler Str. 7 · 76437 Rastatt